



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An Herrn Bürgermeister Klaus Luger
Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4041 Linz

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:
Linzer Pflege-Delegation nach Karlsruhe schicken

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Wer den Kolleg:innen aus der Pflege, die am Krankenbett arbeiten, zuhört, weiß: Die allerwenigsten können sich vorstellen, in ihrem Beruf in Pension zu gehen. Die allermeisten merken, dass die Belastungen durch Nacht- und 12-Stunden-Dienste, zu häufiges Dienst-Einspringen durch Personalmangel, beständiges Heben bzw. schwere körperliche Arbeit das Durchhalten bis zur Pension verunmöglichen. Oft ist wegen der belastenden Arbeitsbedingungen sogar schon nach wenigen Jahren Schluss.

Vor allem deshalb haben wir eine Krise im Pflegebereich und gehen dabei in Wirklichkeit mit großen Schritten einer echten Pflegekatastrophe entgegen. Um diese abzuwehren und unserem Versorgungsauftrag als Stadt gerecht zu werden, müssen wir gerade auf kommunaler Ebene kreativ werden. Dabei geht es im Wesentlichen darum, die Arbeitsbedingungen der Pflegekräfte in Linz zu verbessern und so Pfleger:innen in unseren Häusern zu halten.

Wir können uns nicht leisten, dass ausgebildete, erfahrene Pflegekräfte in Teilzeit flüchten oder überhaupt den Beruf (krankheitshalber) verlassen. Wir müssen sicherstellen, dass die Seniorenpflegeeinrichtungen in Linz attraktive Arbeitsstätten bleiben und noch attraktiver werden.

Die Stadt Linz kann den hier tätigen Pflegekräften zeigen, dass ihre Arbeit und die damit einhergehenden, hohen Belastungen gesehen, verstanden und möglichst abgemildert werden. Um das Pflegepersonal sofort, nachhaltig und treffsicher zu unterstützen, schlagen wir deshalb vor, eine Delegation der Linzer Pflegekräfte zur REHAB-Fachmesse nach Karlsruhe zu entsenden. Dort soll die Delegation der Linzer Pfleger:innen nützliche, arbeitserleichternde Hilfsmittel suchen und testen um diese in Zukunft in Linz einsetzen zu können.

- Sämtliche Seniorenpflegeeinrichtungen in Linz werden eingeladen, zwei Basis-Pflege-Mitarbeiter:innen zur Fachmesse für Rehabilitation, Therapie, Pflege und Inklusion in Karlsruhe (REHAB) vom 15. - 17. Juni 2023 zu entsenden.
<https://www.rehab-karlsruhe.com/de/>
- Die Stadt Linz übernimmt die Kosten für die Reise, die Nächtigungen und Eintritte für die Messe.
- Mit dem erlangten Wissen um mögliche Hilfsmittel für die Pflege erarbeitet die Delegation Linzer Pflegekräfte eine Liste von Hilfsmitteln, die in den Linzer Seniorenpflege-Einrichtungen eine optimale Unterstützung für das Pflegepersonal darstellen.

- Organisiert werden soll dieses Projekt durch eine Linzer Community Nurse, die Kontakte herstellt und die Organisation der Dienstreise übernimmt.
- Um die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Pflegekräften zu intensivieren, werden auch alle öffentlichen Linzer Krankenhäuser eingeladen, jeweils (pro Standort) eine Basis-Pflege-Mitarbeiter:in zu entsenden, die die Delegation Linzer Pflegekräfte ergänzt.
- Dieses in Österreich einmalige Projekt soll begleitet werden durch eine FH, z.B. die FH für Gesundheitsberufe in Linz. So sollen die hoffentlich positiven Effekte auf die Zufriedenheit und die Gesundheit des Personals in den Linzer Seniorenpflege-Einrichtungen evaluiert und die Prozesse und Entwicklungen festgehalten werden.

Damit übernimmt Linz eine Vorreiterrolle, die letztlich auch dem Pflegepersonal signalisiert: Linz bietet für Pflegekräfte attraktive Angebote. Damit haben wir im Wettbewerb um Pflegekräfte einen Vorsprung gegenüber anderen Regionen und sichern so die Versorgung unserer alten und kranken Menschen ab.

**In diesem Zusammenhang stellt die PLUS-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag.
Der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

Die ressortzuständige Vizebürgermeisterin Hörzing möge die nötigen Schritte setzen und eine Sonderfinanzierung ermöglichen, sodass eine Delegation Linzer Pflegekräfte, zusammengesetzt aus Pflegekräften aus den Linzer Pflegeeinrichtungen und wenn möglich den Linzer Krankenhäusern zur Fachmesse REHAB nach Karlsruhe reist und dort neue und geeignete Hilfsmittel der Pflege begutachten und testen kann.

Geeignete, neue Produkte sollen dann in Zukunft bestellt und im Linzer Pflegealltag eingesetzt werden. Durch diese neuen Hilfsmittel soll die Arbeit in den Pflegeeinrichtungen und somit die Attraktivität der Häuser maßgeblich erhöht werden.

Bedeckungsvorschlag: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Des Weiteren wird ersucht, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates zu setzen.

Berichterstatte:in: GR Renate Pühringer
Linz am 09.05.2023